

A man in a green and black vest and light-colored shorts is working in a field, using a hoe to tend to the soil. The background shows a lush green landscape with trees and a field of crops.

Bioland

Voller Einsatz für das Beste.

BIOLAND- WOCHE 2019

„Neue Impulse für den Betrieb“

03. – 07. Februar 2019

Kloster Plankstetten

Inhalt

Grußwort von Josef Wetzstein 3

Rahmenprogramm

Angebot für neue Mitglieder	4
Angebot für Körper, Geist und Seele	5
Großer Verbandsabend	6
Bioland-Winterfest	7

Sonntag, 3. Februar

Einführungskurs Imkerei	9
-------------------------	---

Montag, 4. Februar

Soziale Landwirtschaft	14
Einführungskurs Pflanzenbau*	17
Einführungskurs Tierhaltung*	20

Dienstag, 5. Februar

Ackerbauern-Tag*	26
Hopfenbau-Tag	28

Mittwoch, 6. Februar

Leguminosen-Tag*	32
Kartoffelbau-Tag	35
Obstbau-Tag	38
Fachtag Hofnachfolge	40

Donnerstag, 7. Februar

Garten- und Gemüsebau-Tag	44
Geflügel-Tag*	47
Fleischrinder-Tag	50
Milchvieh-Tag	53
Referenten	55
Organisatorisches	60
Anmeldung	61
Anreise	63

* Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesagentur Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



Sehr geehrte Bioland-Mitglieder und Interessierte am Biolandbau,

wir laden Sie vom 3. bis 7. Februar 2019 herzlich ein zur Bioland-Woche im Kloster Plankstetten.

Erfolgreiche Betriebsführung, aktuelle Marktentwicklung, neue Innovationen – dies sind einige der Themen, die Bioland-Landwirte bewegen. Die Bioland-Woche 2019 als Plattform für den Wissensaustausch zeigt aktuelle Entwicklungen auf und bietet Impulse für den eigenen Betrieb.

Das Fachprogramm ist vielseitig: Kompetente Referenten aus Wissenschaft, Beratung, Wirtschaft und Praxis informieren an fünf Tagen in 14 Fachveranstaltungen über aktuelle Themen des Biolandbaus und geben Denkanstöße für betriebliche Entscheidungen. Die Teilnehmer können je nach Interesse zwischen verschiedenen Fachtagen wechseln.

Kontakte knüpfen, mit Kollegen und Referenten fachlich und persönlich ins Gespräch kommen, sich austauschen und diskutieren – das alles ist die Bioland-Woche.

Beim traditionellen Verbandsabend ehren wir auch dieses Jahr wieder Mitglieder, die sich in besonders herausragender Weise um die Weiterentwicklung des Biolandbaus in Bayern verdient gemacht haben.

Wir freuen uns, Sie bei der Bioland-Woche in Plankstetten begrüßen zu dürfen!

Für das Vorbereitungsteam

Josef Wetzstein
Bioland Landesvorsitzender

Programm

Montag, 04.02.19

Soziale Landwirtschaft

9.00 Uhr	Die „Soziale Landwirtschaft“ vorgestellt
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Akteure der „Sozialen Landwirtschaft“ berichten
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Der Weg zum eigenen Konzept
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Fortsetzung: Der Weg zum eigenen Konzept
17.00 Uhr	Angebot für neue Mitglieder
18.00 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Klosterführung
20.00 Uhr	Filmabend

Soziale Landwirtschaft

Montag, 04.02.2019 | 9.00 – 17.00 Uhr

Die „Soziale Landwirtschaft“ vorgestellt

In der „Sozialen Landwirtschaft“ werden Menschen mit besonderen Bedürfnissen aller Altersstufen versorgt, betreut, beschäftigt bzw. erhalten einen Arbeitsplatz, Lern- oder sinnvolle Beschäftigungsangebote. Dies stellt an Betriebsleiter hohe Anforderungen auf fachlicher wie auf persönlicher Ebene. Kerstin Rose stellt den Betriebszweig näher vor: Begriffsklärung; Formen der Beschäftigung und Betreuung auf dem Bauernhof für verschiedene Menschengruppen mit besonderen Bedürfnissen; aktuelle Situation in Bayern; Weiterbildungsmöglichkeiten.

Michaela Weiß geht auf Grundvoraussetzungen für die Etablierung der „Sozialen Landwirtschaft“ auf dem Betrieb ein: bauliche, räumliche, soziale Anforderungen; rechtliche Aspekte; Finanzierungs- und Förderkonzepte; Marketing; Herausforderungen, Stolpersteine und Erfolgsfaktoren; Vorstellen des Vereins „Soziale Landwirtschaft Bayern e.V.“, in dem der Bioland LV Bayern Mitglied ist.



Akteure der „Sozialen Landwirtschaft“ berichten

Auf dem Biohof Butz (Naturland) leitet Edeltraud Melzl-Butz einen integrativen Bauernhofkindergarten und eine Waldspielgruppe. Zudem arbeitet sie am Aufbau einer Natur-Grundschule „Vom Greifen zum Begreifen“.

Paul Summ bietet auf dem ehemaligen Bauernhof Servicewohnen für Senioren an: barrierefreie Wohnungen mit Freiheiten zur Lebensgestaltung im Alter und mit zusätzlichen Servicedienstleistungen.

Im „Reiterhof Dürnstetten“ kommen Menschen jeden Alters mit besonderen Bedürfnissen mithilfe der Pferde (Heilpädagogisches Reiten, tiergestützte Interventionen) und anderer Tiere wieder ein Stück ins Gleichgewicht, ob seelisch, geistig oder körperlich. Hierzu kooperiert Familie Ebenbeck mit einer Jugendfürsorgeeinrichtung und arbeitet mit Sozialpädagogin Manuela Beck eng zusammen.

Auf dem Betrieb von Alois Schmidbauer und Familie mit Ackerbau, Campingplatz und Café, helfen in Kooperation mit einem sozialen Träger ehemalige Drogen- und Alkoholabhängige und psychisch erkrankte Menschen freiwillig bei der täglichen Arbeit.

Der Weg zum eigenen Konzept

Von der Idee zur Umsetzung: Wer den Betriebszweig „Soziale Landwirtschaft“ aufbauen will, braucht ein professionelles Konzept – sowie Zeit, Wissen und Ausdauer. Unter Anleitung von Kerstin Rose erarbeiten die Teilnehmer für ihre persönliche Idee eines neuen Betriebszweigs „Soziale Landwirtschaft“ einen ersten Plan für die notwendigen nächsten Schritte. Sie überlegen sich, wo Stolperfallen und Hindernisse liegen und wie sie mit diesen umgehen können.

Tagesprogramm

- 9.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
- Katja Gilbert, Bioland e. V.
- Die „Soziale Landwirtschaft“ vorgestellt**
- Kerstin Rose,
Beraterin für Soziale Landwirtschaft
 - Michaela Weiß, 1. Vorsitzende Verein
„Soziale Landwirtschaft Bayern e. V.“
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Akteure der „Sozialen Landwirtschaft“ berichten**
- Edeltraud Melzl-Butz, Naturland Biohof Butz
 - Paul Summ, Landwirt im Austrag
 - Christin Ebenbeck, Reiterhof Dürnstetten
 - Manuela Beck, Sozialpädagogin
 - Alois Schmidbauer, Bioland-Betriebsleiter
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Der Weg zum eigenen Konzept**
- Kerstin Rose
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Fortsetzung: Der Weg zum eigenen Konzept**
- Kerstin Rose
- 17.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

.....
Leitung: Katja Gilbert,

.....
Bioland Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

.....
Tel. 0821 34680-178, katja.gilbert@bioland.de
.....

Organisatorisches

Tagungskosten

Organisationspauschale

Die Organisationspauschale (inkl. Verpflegung) für einen Fachttag beträgt für

Bioland-Mitglieder	80,00 € ohne Abendessen
	90,00 € mit Abendessen
Nichtmitglieder	120,00 € ohne Abendessen
	130,00 € mit Abendessen

Unterkunft inkl. Frühstück

Kosten inkl. MwSt.

EZ Kat. A (mit Dusche/WC)	64,00 €
DZ Kat. A (mit Dusche/WC)	57,00 €
EZ Kat. B (mit Dusche/WC)	51,00 €
DZ Kat. B (mit Dusche/WC)	44,00 €
EZ Kat. C (mit Waschbecken, Du./WC auf Etage)	33,00 €
DZ Kat. C (mit Waschbecken, Du./WC auf Etage)	29,00 €

Essenszeiten

Frühstück	ab 7.30 Uhr
Mittagessen	12.30 Uhr
Kaffee & Kuchen	s. Tagesprogramm
Abendessen	18.00 Uhr

Erreichbarkeit des Bioland-Tagungsbüros vor Ort

Tel. 08462 206-138

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular auf der Rückseite verbindlich an. Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Sollte eine Veranstaltung ausfallen, werden Sie rechtzeitig informiert.

Bezahlung: Wir bitten bei der Anreise um Barzahlung des Tagungsbeitrags im Bioland-Tagungsbüro und der Übernachtung (inkl. Frühstück) direkt an der Klosterpforte.

Anmeldeschluss ist Montag, der 14. Januar 2019

Bioland Landesverband Bayern e. V.
Bioland-Woche Bayern 2019
Auf dem Kreuz 58

86152 Augsburg



Bioland Landesverband Bayern

Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg
Tel. 0821 34680-0, Fax 0821 34680-135
veranstaltung-bayern@bioland.de



Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Bioland-Woche 2019 im Kloster Plankstetten:

.....
Vor- + Nachname

.....
Straße + Hausnr.

.....
PLZ + Ort

.....
Telefon + E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

Bioland-Mitglied ÖKOmene-Mitglied Sonstige
Bioland-Betriebsnr.:

Tagungsbeitrag (bitte ankreuzen)

Die Pauschale (inkl. Verpflegung) für einen Fachtag beträgt für
 Bioland-Mitglieder 80,00 € ohne 90,00 € mit Abendessen
 Nicht-Mitglieder 120,00 € ohne 130,00 € mit Abendessen
 25,00 € Winterfest mit Buffet am 6.2.

Teilnahme an den Veranstaltungen

Bitte kreuzen Sie alle Veranstaltungen an, die Sie besuchen wollen.
 Der Wechsel zwischen den Veranstaltungen an einem Tag ist möglich.

Sonntag, 3.2.

Einführungskurs Imkerei

Montag, 4.2.

Soziale Landwirtschaft
 Einführungskurs Pflanzenbau
 Einführungskurs Tierhaltung

Dienstag, 5.2.

Ackerbauern-Tag
 Hopfenbau-Tag
 Großer Verbandsabend

Unterkunft

Übernachtung inkl. Frühstück von	So/Mo	Mo/Di	Di/Mi	Mi/Do
EZ Kat. A (mit Dusche/WC)	64,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
DZ Kat. A (mit Dusche/WC)	57,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EZ Kat. B (mit Dusche/WC)	51,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
DZ Kat. B (mit Dusche/WC)	44,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EZ Kat. C (mit Waschbecken, Dusche/WC auf Etage)	33,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
DZ Kat. C (mit Waschbecken, Dusche/WC auf Etage)	29,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei Übernachtung im DZ gemeinsam mit

.....
 Vegetarische Verpflegung ja nein
 Zimmerwünsche werden nach Eingang der Anmeldung berücksichtigt.

Anmeldung



Anreise

Benediktinerabtei Plankstetten, Seminarhaus
 Klosterplatz 1, 92334 Berching, OT Plankstetten
 Tel. 08462 206-0, www.kloster-plankstetten.de

Der Eingang zum Seminarhaus liegt nahe der Tordurchfahrt bei den Zwillingen-Kirchtürmen. Bei der Ankunft wenden Sie sich bitte an das Bioland-Tagungsbüro im ersten Stock.

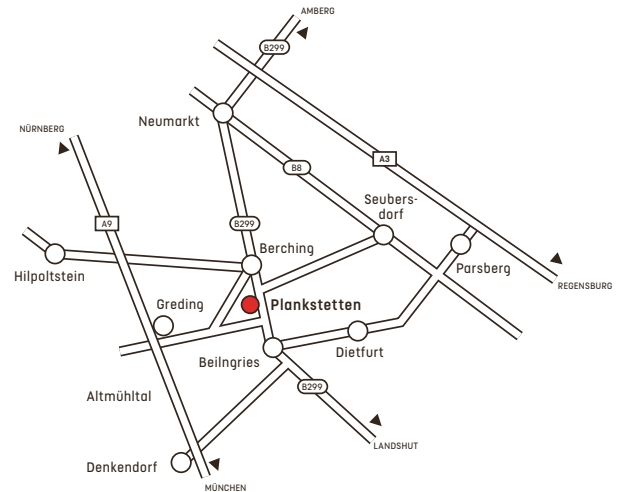
Anreise Bahn:

Bahnlinie Nürnberg–Regensburg (Bahnhof Neumarkt Opf.).
 Bus Linie 515 in Richtung Dietfurt, Haltestelle Plankstetten Ost, 5 Minuten Fußweg zum Kloster.

Bahnlinie München–Nürnberg (Bahnhof Kinding), mit dem Taxi ca. 20 Minuten zum Kloster Plankstetten. Bitte vorher Ruf-Taxi bestellen, s. u.

Anreise Auto:

A9 München–Nürnberg, 15 Min. von der Ausfahrt 58 Altmühltal, über Beilngries B299 Richtung Neumarkt bzw. Ausfahrt Greding.
 A3 Regensburg–Nürnberg, Ausfahrt Parsberg, 25 Min. über Seubersdorf Richtung Berching.



Taxi

Fahrservice Heinz Schels
 Tel. 08462 1006, Mobil 0151 15381588

Organisatorisches



Voller Einsatz für das Beste.

Veranstalter

**Bioland Landesverband
Bayern e. V.**
und

**Bioland Erzeugerring
Bayern e. V.**

Auf dem Kreuz 58
86152 Augsburg

Tel. 0821 34680-0

Fax 0821 34680-135

www.bioland.de

Verantwortlich

Josef Wetzstein

Redaktion

Claudia Eberl
Katja Gilbert

Druck

Schröder Druck und
Design, Walsrode

Titelbild

Bioland, Sonja Herpich

Layout

Birgit Oesterle, Grafik-
design & Illustration
www.kopf-hand-herz.de

Gedruckt auf
100 % Recyclingpapier
Auflage: 5.000